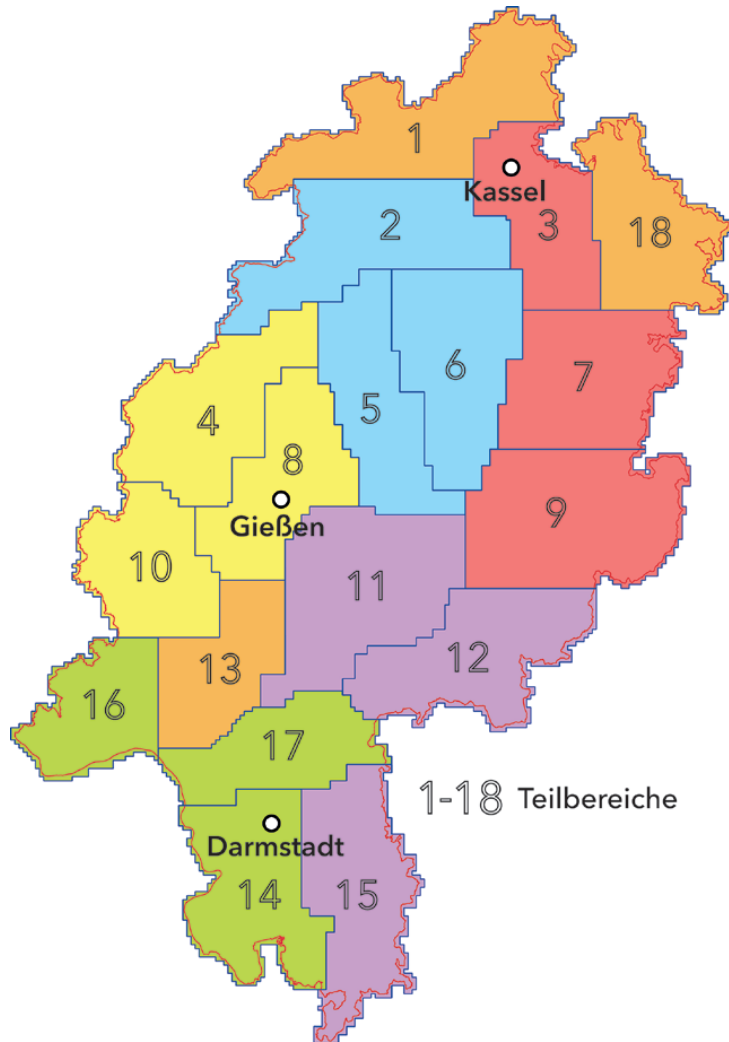


Flugplanung



Jahr der Befliegung

| | | | |
|--|-----------|--|-----------|
| | 2015/2016 | | 2018/2019 |
| | 2016/2017 | | 2019/2020 |
| | 2017/2018 | | 2020/2021 |

Kontakt

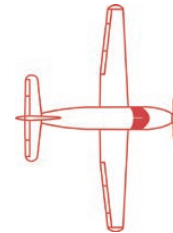
Für Fragen rund um Geobasisdaten stehen Ihnen die Beschäftigten der Ämter für Bodenmanagement (ÄfB) und des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) sehr gerne zur Verfügung.

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

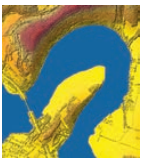
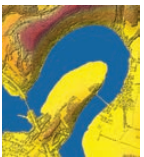
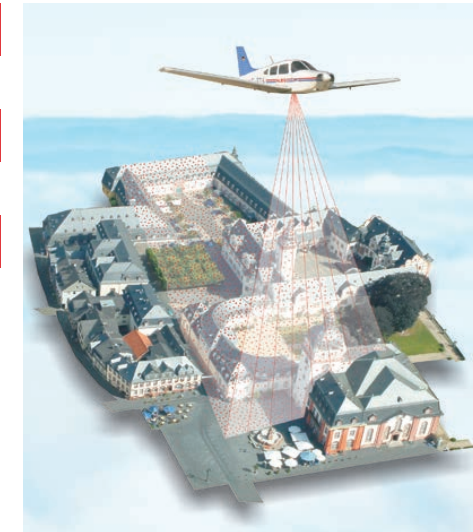
Schaperstraße 16
Postfach 3249
65195 Wiesbaden
Tel. (+49) 611 535-0

Produkte Landesvermessung

vertrieb-geobasisdaten@hvbg.hessen.de



Hessische Verwaltung für
Bodenmanagement und Geoinformation



Hessische Verwaltung für
Bodenmanagement und Geoinformation

**LASERSCAN
HESSEN 2**

Landesweites Laserscanning Hessen



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



Gestaltung und Druck
Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation,
Wiesbaden, 3 / 2018



innovativ.bodenständig.amtlich.
www.hvbg.hessen.de

Landesweites Laserscanning Hessen 2

Durch Bedarf im Umweltressort, der insbesondere aus den Anforderungen des Hessischen Wassergesetzes und der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie der EU resultiert, wurde 2008 durch eine Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung die Durchführung eines ersten landesweiten Airborne Laserscannings (ALS) beschlossen, welches 2014 abgeschlossen wurde.

Damit war die Landesfläche erstmalig komplett mittels Laserdaten erfasst.

Insbesondere zum Zweck der Fortschreibung der Hochwasserrisikomanagementpläne im Umweltressort besteht für die Laserscandaten Aktualisierungsbedarf. Dem wird durch sechs neue ALS-Kampagnen ab den Wintermonaten 2015 bis 2021 Rechnung getragen. Erste Ergebnisse liegen seit 2016 vor.

Ziel ist die Aktualisierung des flächendeckenden, hochauflösenden Digitalen Gelände- und Oberflächenmodells (DGM / DOM) u. a. als Grundlage für Hochwasserkarten und -pläne.

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG) hält damit das Datenportfolio im Produkt Landesvermessung mit hochauflösenden 3D-Daten gemäß Anforderungen auf einem aktuellen Stand. Großes Interesse an der Nutzung der Daten ist neben der Umweltverwaltung auch im kommunalen Sektor zu erkennen, wo Städte und Kommunen breite Anwendungsmöglichkeiten beispielsweise bei Lärmanalysen, Emissionsschutz und 3D-Gebäudemodellen sehen. Hier arbeitet die HVBG als Datenlieferant eng mit Kommunen und weiteren Partnern zusammen.

Technische Spezifikationen der Primärdaten:

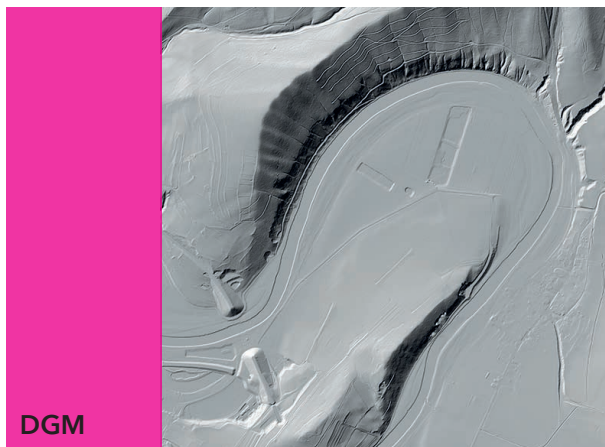
- Mindestens 4 Messpunkte pro Quadratmeter
- Maximaler Messpunkt Abstand in x / y 60 cm
- Lagegenauigkeit $U_x / U_y \leq \pm 30$ cm
- Höhengenaugigkeit $U_z \leq \pm 15$ cm

Aus den Primärdaten abgeleitete Produkte:

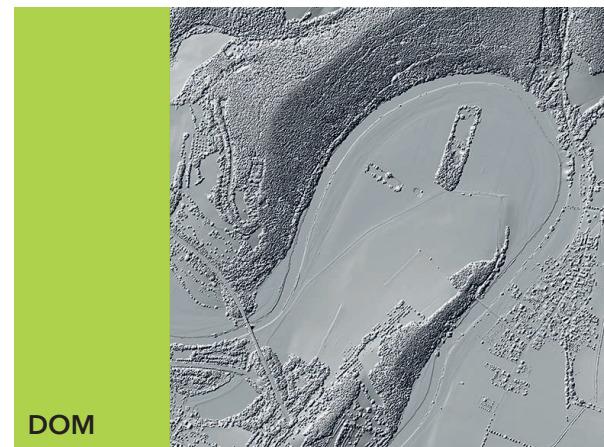
- DGM1, Gitterweite 1 m
- DGMx, Gitterweite beliebig
- DOM1, Gitterweite 1 m
- Sonderprodukte auf Anfrage

Weitere Anwendungsfelder sind:

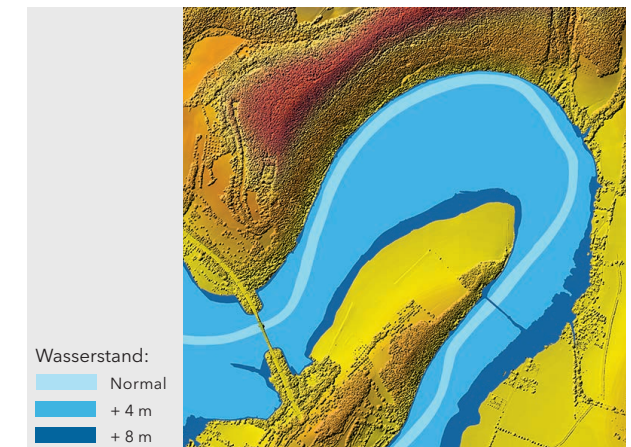
- Lärm- und Emissionsschutz
- Abfluss- und Strömungssimulationen in der Wasserwirtschaft
- Analysen für Solaranlagenstandorte
- 3D-Stadt- / Gebäudemodelle
- Planung großflächiger Bauvorhaben
- Sichtbarkeitsuntersuchungen für Windkraftanlagen
- Archäologie und Denkmalschutz
- Sendernetzplanungen für Mobilfunk
- Bodenkunde / Bodenschutz
- 3D-Simulationen für Touristik, Forschung und Lehre
- Land- und Forstwirtschaft



Schummerung
Grundlage DGM1



Schummerung
Grundlage DOM1



Hochwassersimulation
Grundlage DOM1